



# „Zur Wirkung von trans- generational vermittelten Bildern“

Überlegungen zur Weitergabe von  
psychischen Erkrankungen über  
Generationen

**31. März 2022**  
9-17 Uhr

Z 2000, Sparkassaplatz 2, 2000 Stockerau

**Moderation:** Wolfgang Grill, Christa Paulinz

9 Uhr

## Begrüßung und Eröffnung

Wolfgang Grill (PSZ gGmbH) / Johann Bauer (HSSG)  
Ernestine Bernhard (HPE) / Edith Bulant-Wodak (NÖGUS)

9.30-10.15 Uhr

## Genetische Mechanismen

der Weitergabe psychischer Erkrankungen

**Dan Rujescu:** Professor für Psychiatrie an der MedUni Wien,  
Leitung der Klinischen Abteilung für Allgemeine Psychiatrie an der  
Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie des  
Universitätsklinikums AKH Wien

10.15-11 Uhr

## „Wenn ich einmal Kinder habe, werde ich es ganz anders machen!“

Über die bewusste und unbewusste  
Weitergabe von Beziehungsmustern über  
Generationsgrenzen hinweg

**Wilfried Datler:** Arbeitsbereich Psychoanalytische Pädagogik  
des Instituts für Bildungswissenschaft der Universität Wien, Lehrana-  
lytiker im Österreichischen Verein für Individualpsychologie (ÖVIP)

11-11.30 Uhr

**Pause**

11.30-12.15 Uhr

## Gespräch: Bilder und Botschaften

**Michaela Amering:** Professorin und Oberärztin an der  
Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der  
Medizinischen Universität Wien, Autorin, zahlreiche Funktionen in  
wissenschaftlichen und Fachvereinen

**Lisa Kainzbauer:** Autorin, Fotografin, Expertin aus Erfahrung,  
Teil der Competence Group der Ludwig Boltzmann Gesellschaft

12.15-13 Uhr

## Transgenerationale Weitergabe im Erleben der Geschlechter

**Erich Lehner:** Psychoanalyse, Männlichkeits- und  
Geschlechterforschung, Palliative Care

13-14 Uhr

**Mittagspause**



Fortsetzung auf der Rückseite

14-16.30 Uhr **Foren** inkl. Pause

**Forum 1**

**Genetische Mechanismen** der Weitergabe psychischer Erkrankungen  
**Dan Rujescu**

**Forum 2**

**Annäherungen an Prozesse und Muster** transgenerationaler Weitergaben  
**Wilfried Datler**

**Forum 3**

**Bilder und Botschaften**  
**Michaela Amering & Lisa Kainzbauer**

**Forum 4**

**Geschlecht in der Arbeit** mit traumatisierten Menschen  
**Erich Lehner**

**Forum 5**

**Einmal arm, immer arm?** Gründe für und Strategien gegen die Vererbung von Armut  
**Daniela Brodesser:** Aktivistin gegen Armut/Beschämung aufgrund eigener Armuts- und Ausgrenzungserfahrung  
**Michaela Moser:** Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Ilse Art Institut für Soziale Inklusionsforschung der FH St. Pölten  
Beide sind u.a. in der österreichischen Armutskonferenz engagiert.

**Forum 6**

**Resilienzmodell** zum Ausstieg aus dem Transgenerationentrauma  
**Sonja Katrina Brauner:** Suchtberatung der PSZ, Diplom-Sozialpädagogin, Kindergartenpädagogin Psychotherapeutin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, Autorin

**Forum 7**

**„Das habe ich alles nicht gewusst“ –** Zu den Folgen latent transgenerational vermittelter Inhalte und „Familiengeheimnissen“ im Kontext Schule

**Christa Paulinz:** Psychotherapeutin, Lehranalytikerin im Wiener Kreis für Psychoanalyse und Selbstpsychologie, Beratungslehrerin

**Forum 8**

**Wie schützen wir die Kinder?**

**Sandra Anders:** Projekt KIPKE der PSZ, Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin

**Sabine Röckel:** Projekt KIPKE der PSZ, Fachärztin für Psychiatrie, Kinder- und Jugendtherapeutin

**Filmvorführung und Publikumsgespräch im Kino Stockerau**

**Kinder unter Deck!**

Dokumentarfilm 2018

**Bettina Henkel:** Dozentin für Bildende Kunst/Neue Medien an der Akademie der bildenden Künste, Künstlerin und Filmmacherin

16.30-17 Uhr

**Schlussfolgerungen** für die Praxis der PSZ

**Marlene Mayrhofer:** Geschäftsführung PSZ

## Teilnahmebedingungen & Anmeldung:

Teilnahmegebühr € 30,00

Eine Ermäßigung kann bei der Anmeldung beantragt werden!

Da die Teilnahmeplätze begrenzt sind, bitte wir um Anmeldung bis zum 1. März 2022.:

Online unter [www.psz.co.at/events](http://www.psz.co.at/events)

Monika Hellmann, [m.hellmann@psz.co.at](mailto:m.hellmann@psz.co.at), Tel. 02266/661 85-12

Bei Durchführung der Veranstaltung werden Sie rechtzeitig über alle Zutrittsregeln aufgrund der bestehenden Corona-Maßnahmen informiert. Falls eine Präsenzveranstaltung am 31. März 2022 nicht möglich ist, werden wir das Programm in einer verkürzten digitalen Variante durchführen. In diesem Fall entfällt die Tagungsgebühr.

Fortbildungspunkte für Ärzt\*innen, Psycholog\*innen und Psychotherapeut\*innen werden beantragt.



[www.buendnis-depression.at](http://www.buendnis-depression.at)